



Polizeipräsidium Duisburg, Postfach 101509, 47015 Duisburg

20. Mai 2019

Seite 1 von 2

Aktenzeichen:

ZA 11

bei Antwort bitte angeben

Auskunftersuchen nach dem Informationsfreiheitsgesetz NRW

Ihr Schreiben (Mail) vom 09.05.2019

Sehr geehrter ,

mit Schreiben vom 09.05.2019 haben Sie unter Hinweis auf das Informationsfreiheitsgesetz Nordrhein-Westfalen (IFG NRW) um Beantwortung einiger Fragen zu dem Einsatz der Polizei Duisburg am 01.05.2019.

Diese beantworte ich hiermit wie folgt:

Frage 1

Das Bild zeigt die Momentaufnahme einer Videosequenz, die in den sozialen Medien mehrfach veröffentlicht wurde. Dieser Vorgang wird bereits vom Staatsschutz bearbeitet und liegt der Kriminalinspektion Staatsanwaltschaft Duisburg zur Bewertung der strafrechtlichen Relevanz vor.

Frage 2

Während der Demonstrationen am 1. Mai in Duisburg kam es mehrfach zu gewalttätigen Angriffen auf Polizeiabsperungen. Hierbei wurden mehrere Verdächtige festgenommen. In den Fällen, in denen sich die Verdächtigen der Festnahme / Personalfeststellung durch Flucht oder Widerstand entziehen wollten, haben die Polizeikräfte körperliche

Dienstgebäude:
Präsidium

Telefon 0203-280-0

Telefax 0203-280-1009

poststelle.duisburg

@polizei.nrw.de

<https://duisburg.polizei.nrw/>

Öffentliche Verkehrsmittel:

Straßenbahn U79 Haltestelle

Kremerstraße

Bus 921, 924, 944 Haltestelle

Kremerstraße

Zahlungen an:

Landeshauptkasse

Nordrhein-Westfalen

IBAN:

DE27300500000004004719

BIC: WELADED

Gewalt angewendet. Hinweise auf strafbares Verhalten von Polizeibeamtinnen/-beamten liegen in diesem Zusammenhang nicht vor.

Seite 2 von 2

Während in der Mehrzahl der Fälle die vorläufig Festgenommenen nach Identifizierung an Ort und Stelle wieder auf freien Fuß gesetzt wurden, mussten im Verlaufe des Tages insgesamt sechs Personen für weitergehende kriminalpolizeiliche Maßnahmen zum Polizeipräsidium verbracht werden.

Frage 3

Bereits am 1. Mai hat sich die Duisburger Polizei vom Inhalt dieses Aufklebers öffentlich distanziert. Die Polizeipräsidentin hat unverzüglich interne Ermittlungen zur Herkunft des Aufklebers angeordnet, die derzeit andauern.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. 